

Oktober 2021

# fabroinfo

SWISSMADE 

- 
- 3** Harmonisches Duo: Kugelgarn® und Holz
  - 6** Die nachhaltige Wahl
  - 7** Nachruf Günter Tesch
- 

**fabromont**

  
**Kugelgarn®**  
by Fabromont



## Editorial

# In eigener Sache: Trauer um Günter Tesch

Leider muss ich dieses Editorial mit einer traurigen Nachricht beginnen. Mein Vater und Gründer unseres Unternehmens, Günter Tesch, ist im Alter von 98 Jahren verstorben. Siehe hierzu den Nachruf auf Seite 7. Er war noch fast bis am letzten Tag regelmässig in der Firma. Somit geht eine Ära zu Ende. Sie war geprägt von Aufbruchstimmung und Pioniergeist der 60er-Jahre, einer anfänglichen Durststrecke gefolgt von einer Erfolgs-story, die in der Erfindung des Kugelgarn® gründet.

Seine Nachfolge anzutreten ist nicht einfach, doch vereinfacht durch meine nun doch schon einige Jahre währende Mitarbeit bei Fabromont. Viele Grundsätze meines Vaters waren und bleiben gut, manches muss der heutigen Zeit angepasst werden.

Gut war und ist der von Anfang an gepflegte Gedanke der Ressourcenschonung, heute «Nachhaltigkeit». Dieser war geprägt von den entbehrungsreichen Jahren vor, während und nach dem Zweiten Weltkrieg. Gut war und ist unsere beidseitige Kundentreue und Prinzipientreue. Wir beliefern ausschliesslich den Fachhandel und betreuen diesen durch unseren Aussendienst. Und vieles andere mehr. So werden wir viele Werte meines Vaters und Firmengründers beibehalten und den Blick nach vorne in eine moderne Zukunft richten.

Auch unsere Themen dieser Ausgabe der fabroinfo spannen den Bogen zwischen Vergangenheit und Zukunft. Lesen Sie auf den folgenden Seiten über den Boom des traditionsreichen Rohstoffes Holz im modernen Bau, mit einigen Beispielen, die beweisen, dass unser flexibler Kugelgarn® auch mit diesem Naturprodukt gut kombiniert werden kann.

Und auch unser Kugelgarn®-Klassiker Resista® und Resista COLORpunkt® hat sich für die Zukunft gerüstet und ist mit einer Reihe neuer Farben auf dem Markt. Anregungen erhalten Sie auf Seite 6.



**Wolfgang Tesch**  
Geschäftsführer Fabromont AG

### Impressum

**Herausgeber**  
Fabromont AG  
Industriestrasse 10  
CH-3185 Schmitten  
**Verantwortlich für den Inhalt**  
Dr. W. Tesch  
**Druck** Kirchner Print.Media, D-Kirchlengern  
**Auflage** 31 000 Ex.  
[www.fabromont.ch](http://www.fabromont.ch)



*Kugelgarn® und Holz*

## Harmonisches Duo

Als nachwachsender Rohstoff ist Holz seit einiger Zeit auch in der Baubranche wieder sehr gefragt und kommt heutzutage selbst beim Bau von Hochhäusern zum Einsatz. Kugelgarn® harmoniert in seinen vielfältigen Ausführungen mit dem natürlichen Material.



Auf der Hand liegt die Nachhaltigkeit des Materials. Dies beginnt bei oft kurzen Transportwegen und der einfachen Verarbeitung. Während des Bauens, im Unterhalt und im Rückbau wird nur wenig Energie benötigt, zudem können zurückgebaute Elemente wiederverwendet oder zur Gewinnung von Energie genutzt werden. Holz verfügt zudem über eine ausgezeichnete Wärmeeigenschaft. In Zeiten, in denen umweltverträgliches Bauen von grösster Bedeutung ist, erhält auch Holz wieder grössere Bedeutung in der Branche. Kugelgarn® eignet sich neben den vielfältigen Gestaltungsmöglichkeiten vor allem wegen seiner guten Brandschutzeigenschaften und weil er diffusionsoffen gegen Wasserdampf ist.

Holz bringt einen warmen, sinnlichen Charakter und schafft ein ansprechendes Interieur, nicht nur im traditionellen Chalet-Stil, sondern auch in Kombination mit modernsten Materialien. Auch die Kombination mit textilen Materialien wie Kugelgarn® funktioniert hervorragend. Wie z.B. im Gipfelresta-

urant «The Eagle» am Kreischberg in der Steiermark – ein komplett mit Holz ausgebautes Restaurant, dessen Boden mit Kugelgarn Resista® Cosmic taifun ausgestattet ist. Das im Dezember 2020 eröffnete Restaurant wurde von Viereck Architekten aus Graz geplant und sollte trotz modernster Ausstattung und Architektur dem Stereotyp Skihütte entsprechen, weswegen die Wahl auf ein ins Auge fallendes Deckenkonstrukt aus sternförmig angeordneten BSH-Trägern fiel. Auch die weitere Innenausstattung ist von Holz geprägt, zudem wurden Stahlrahmen eingesetzt, deren Anthrazit-Farbtönen sich in der gewählten Kugelgarn®-Qualität Resista® Cosmic taifun widerspiegelt. Für den modernen Charakter sorgen zudem bis zu sechs Meter hohe Glasscheiben, die die Fassade bilden und einen Panoramablick auf die atemberaubende Umgebung des Kreischbergs in der Steiermark bieten. Kugelgarn® stellt in Verbindung mit perforierten Holzelementen in der Decke sowie den Pendelleuchten aus komprimiertem Filz

eine angenehme Akustik her, die den Geräuschpegel auch bei Hochbetrieb im Winter erträglich hält. Zudem kann der textile Bodenbelag den nassen Skischuhen standhalten und eignet sich dank der Wärmedurchlässigkeit auch in Verbindung mit der elektrischen Fussbodenheizung.

Das Haus der Bauern in Freiburg – das grüne Zentrum für die Belange der Landwirtschaft – ist ein weiteres beeindruckendes Beispiel für den zeitgemässen Einsatz von Holz in der Baubranche. In dem mehrgeschossigen Holzbau nach Passivhausstandard, mit hybridem Aufsatz von Stahl-, Beton- und Glaselementen, wurde ein besonderes Augenmerk auf den Einsatz heimischer und nachhaltiger Baustoffe gelegt. So ist auch in der Inneneinrichtung Holz dominierend; zusammen mit dem ebenfalls verbauten Naturstein sowie Kugelgarn® Symphonie mahagoni entstand ein harmonisches Erscheinungsbild. Der strapazierfähige und langlebige textile Bodenbelag passt dabei perfekt in die ausgewählten, umweltfreundlichen Baumaterialien.

Auch direkt am Boden kommt Kugelgarn® oft neben Holzboden zum Einsatz und kann so Akzente in der Inneneinrichtung setzen. Im neuen Gebäude des Fraunhofer-Institut für Digitale Medizin MEVIS, geplant von HASLOB KRUSE+PARTNER ARCHITEKTEN aus Bremen, erzeugt der unter anderem in den Fluren verlegte Kugelgarn® neben dem Parkettboden ein edles und modernes Ambiente. Durch diese Kombinationen können auch Zonierungen oder bewusste Kontraste hergestellt werden, die die Raumgestaltung massgeblich beeinflussen. Kugelgarn® kann dank der richtungsfreien Verlegung und des homogenen Flächenbildes mit vielfältigen Materialien kombiniert werden. In Bremen wurde zudem die Ausführung mit Akustikrücken gewählt. Die Akustikvariante absorbiert Raum- und Trittschall und sorgt in den Fluren und Büros für eine wohltuende Atmosphäre.

*Oben: Das Haus der Bauern in Freiburg ist ein Holzbau nach Passivhausstandard.*

*Mitte: Aussen wie innen ist Holz das prägende Element, welches mit Kugelgarn® gut harmoniert.*

*Unten: Kugelgarn® mit Holzboden im Fraunhofer-Institut für Digitale Medizin in Bremen.*



*Im komplett mit Holz ausgebauten Gipfelrestaurant «The Eagle» wurde am Boden Kugelgarn® Resista® Cosmic verlegt.*





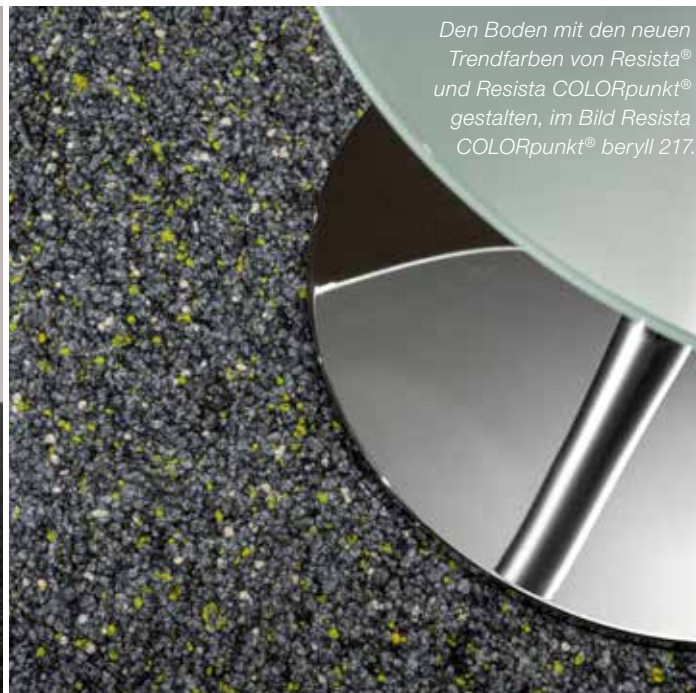
*Kugelgarn Resista®*

# Die nachhaltige Wahl mit neuen Trendfarben

**Der langlebige und strapazierfähige Klassiker unter den Kugelgarn®-Belägen mit einer Aktualisierung der Farbpalette.**



*Die Sterne leuchten am Boden – mit Kugelgarn Resista COLORpunkt® onyx 209.*



*Den Boden mit den neuen Trendfarben von Resista® und Resista COLORpunkt® gestalten, im Bild Resista COLORpunkt® beryll 217.*

Mit Kugelgarn Resista® und Resista COLORpunkt® wurde erstmals ein Kugelgarn®-Belag geschaffen, der aufgrund seiner Polymerzusammensetzung aus 60 % Polyamid und 40 % Polypropylen seine Objektleistung in unterschiedlichsten Einsatzgebieten bis heute unter Beweis stellt und noch immer eines der erfolgreichsten Fabromont-Produkte ist. Die Mischung der unterschiedlichen Polymere in einem Garn bleibt bis heute der Standard, der den Kugelgarn® so langlebig, strapazierfähig und erfolgreich macht. Die markante Kugelstruktur und die farblich differenzierenden Noppen überzeugen in zahlreichen Referenzobjekten, in denen der Resista®-Belag auch Jahrzehnte nach der Verlegung bei starker Nutzung nichts an seiner Qualität eingebüsst hat. Hier zeigt sich der nachhaltige Kugelgarn®-Charakter, der vor allem in der Anwendung überzeugt – geringe Instandhaltungskosten, einfache Reinigung und eine Optik, die auch nach vielen Jahren wie neu aussieht.

Der richtungsweisende Kugelgarn®-Klassiker wird nun in der typischen Kugelstruktur in den einzelnen Farben noch einheitlicher, der edle Charakter wird trotzdem bewahrt. Farblich bleibt Resista® in den bewährten Grau-, Beige/Braun- und Blau-tönen, durch die angepasste Kugelstruktur gibt es aber neue Varianten und Namen. Vor allem die COLORpunkt®-Kollektion wird noch variantenreicher. Schon bei der letzten Erneuerung mit der grünen «oase» und der roten «glut» konnten neue Kollektionshighlights gesetzt werden. Nun wird diese Palette um weitere frische Trendfarben ergänzt. Gelbgrüne Punkte bei «beryll» sowie hellblaue Punkte auf hellgrauem Untergrund («larimar») oder auch helle Noppen auf dunkelgrauem Untergrund («onyx»), die – ohne kitschig zu wirken – aussehen wie leuchtende Sterne, vervollständigen das Farbangebot.

*Nachruf*

## Günter Tesch

**Günter Tesch, der Gründer und Eigentümer der Fabromont AG, ist am 25. Mai 2021 nach kurzer Krankheit verstorben.**



*Fabromont-Firmengründer  
Günter Tesch*

Günter Tesch wurde 1923 in Berlin geboren. In jungen Jahren absolvierte er eine kaufmännische Lehre. Sein Vater Georg hatte sich im Textilhandel einen Namen geschaffen. Textil begeisterte auch ihn – so folgte eine Ausbildung zum Textilingenieur. Die Nazidiktatur überlebten seine Eltern und er mit viel Glück unversehrt. Nach dem Zweiten Weltkrieg zog es Günter Tesch vom Handel weg in die Industrie. Um seine Ideen umzusetzen schien ihm die Schweiz der richtige Ort, weshalb er mit Familie in die Schweiz übersiedelte. Hier gründete er 1962 in Schmiten FR die Firma Fabromont. Ausgehend von der Produktion von Nadel-filzen entwickelte er mit seinen Mitarbeitenden nach vielen Anläufen den Kugelgarn®-Bodenbelag und wurde mit dieser Erfolgsgeschichte einer der grossen Arbeitgeber des Kantons Fribourg.

Umweltschonende Produkte waren für ihn von Anbeginn wichtig, schon in den 90er-Jahren liess er Recycling-Kunststoff mit einarbeiten. Auch Rückschläge gehörten zu Günter Teschs Schaffen. Sie waren jedoch nie ein Grund aufzugeben. Die Devise hiess: Vorwärts schauen, vorwärts machen. Insgesamt meldete er über 100 Patente an, die zum Teil zu Produkten umgesetzt wurden.

Den Erfolg behielt Günter Tesch nicht für sich. Er lebte unauffällig und bescheiden und half Menschen, die Hilfe brauchten. So war er neben seiner Industrietätigkeit ein grosser Spender für die Jugend, für Senioren und Hilfsbedürftige, besonders im Kanton Fribourg und in seiner Geburtsstätte Berlin.

Bis zuletzt war Günter Teschs Schaffenskraft ungebrochen, die Arbeit war sein Leben. So verliess uns zu Pfingsten eine ausserordentliche Persönlichkeit, die nicht nur Erinnerungen, sondern gute Taten zurücklässt, die nun weitergeführt werden können.

*Endliche wieder Messeauftritte*

# Fabromont auf der **ARCHITECT@WORK** Zürich und Düsseldorf



Nach vielen verschobenen oder abgesagten Veranstaltungen in den letzten anderthalb Jahren freuen wir uns sehr darauf, unsere Kunden und neue Ansprechpartner aus der Architekturbranche wieder einmal persönlich treffen zu können.

Das erfolgreiche ARCHITECT@WORK-Konzept als Highlight-Event für Architekten, Innenarchitekten und andere Planer kommt im Oktober in die Schweiz und nach Deutschland.

Fabromont ist am **6. und 7. Oktober in Zürich (Stand 153)** sowie am **27. und 28. Oktober in Düsseldorf (Stand 255)** vertreten.

Seien Sie dabei und erleben Sie unsere Neuheit Kugelgarn Volta® live.

## Informationstalon

Bitte ausfüllen und per Post, Fax oder E-Mail an uns senden: **Fabromont AG, Industriestrasse 10, CH-3185 Schmitten, +41 26 497 88 66, kontakt@fabromont.ch**

### Ich wünsche folgende Informationen

- ☐ Regelmässige Zustellung der «fabroinfo»
- ☐ Broschüre «Kugelgarn® im Officebereich»
- ☐ Broschüre «Kugelgarn® im Ausbildungsbereich»
- ☐ Broschüre «Kugelgarn® Volta®»
- ☐ Broschüre «Vielfältige Bodengestaltung mit Kugelgarn®»
- ☐ Broschüre «Einzigartig. Der Bodenbelag für alle Fälle»
- ☐ Musterkarte «Akustik»
- ☐ Ich wünsche die «fabroinfo» nicht mehr

### Persönliche Beratung

- ☐ Bitte nehmen Sie mit mir Kontakt auf.

### Absender

☐ Herr ☐ Frau

Vorname

Name

Firma

Strasse, Nr.

PLZ, Ort

Land

Telefon

E-Mail